Einführung in das Textsatzsystem LaTEX

Gleitumgebungen und Tabellen

Sebastian Blänsdorf blaensdorf@stud.uni-heidelberg.de

6. November 2019

Übersicht

Gleitobjekte

allgemeine Gleitumgebungen Positionierung fake-Gleitobjekte

2 Tabellen

Standardumgebungen – tabular, tabular*
tabbing
tabular
Schöne Tabellen – booktabs
Erweiterungen – array
Automatische Breite – tabularx, tabulary
Mehrseitige Tabellen – supertabular, longtable
weitere nützliche Pakete

Teil I

Gleitobjekte in LATEX

Was sind Gleitobjekte?

- Objekte, die frei im Dokument "gleiten" können
- Gleiten vermeidet große Leerräume
- TEX versucht optimale Positionierung
- zu beachten:
 - Objekte sollen nicht vor Referenzen auftauchen
 - Objekte sollen nicht die Reihenfolge tauschen
 - Seitenumbruch stark abhängig von Gleitobjekten
 - optimaler Seitenumbruch ist mit T_EX nicht möglich!

Eine Gleitumgebung besteht aus verschiedenen Teilen:

- Inhalt (Bild, Tabelle, Text, ...)
- automatische Bezeichnung: "Tabelle 1:" (\caption)
- Beschriftung: "Messergebnisse" (Argument von \caption{})
- Markierung für Verweise: \label{fig:messergebnisse}

- LaTEX verfügt über verschiedene Gleitumgebungen:
- table für Tabellen
- figure für Abbildungen
- Paket float ermöglicht Definition eigener Umgebungen
- für zweispaltigen Satz: table*, figure* über beide Spalten

Positionierungsparameter für Gleitumgebungen:

 $\left[\left\langle Parameter\right\rangle \right]$

- ! ignoriert Einschränkungen und fährt fort
- h Objekt genau an dieser Stelle setzen
- t Objekt am Seitenanfang setzen
- b Objekt am Seitenende setzen
- p Objekt in Gleitobjektseite bzw. -spalte setzen
- H "genau hier und sonst nirgends" Paket float

- Wenn die automatische Positionierung nicht funktioniert: \suppressfloats[t,b]
 - Unterdrückt Positionierung am Kopf oder Fuß der Seite
 - vermeidet Bilder eines neuen Abschnittes im alten
- nützliche Pakete:
 - placeins
 - afterpage
 - endfloat

table

```
\begin{table}
  \begin{tabular}{ccc}
    a & b & c
  \end{tabular}
  \caption{Eine sinnlose Tabelle}
  \label{tab:sinnlos}
\end{table}
Im Text kann man auf Tabelle
\ref{tab:sinnlos} verweisen.
```

a b c

Tabelle: Eine sinnlose Tabelle

Im Text kann man auf Tabelle 1 verweisen.

a b c

Abbildung: Eine sinnlose Tabelle

Nichtgleitende Gleitumgebungen

nichtgleitende Umgebungen als Gleitumgebungen ausgeben:

```
Paket caption
```

```
Eine kleine Abbildung in einem Text, die eigentlich gar keine ist:
\begin{minipage}[b]{3cm}
\fbox{ich bin kein Bild}
\captionof{figure}{test}
\end{minipage}
In der \verb/minipage/ kann jeder beliebige Inhalt stehen \dots
```

ich bin kein Bild

Eine kleine Abbildung in einem Text, die eigentlich gar keine ist: Abbildung: test In der minipage kann jeder beliebige Inhalt stehen ...

caption

caption bietet auch vielfältige Einstellungen für Legenden:

```
\captionsetup[figure]{textfont=bf, labelsep=period}
\captionsetup[table]{
  textfont=it, singlelinecheck=false, labelsep=newline, format=plain, justification
  =justified
}
\begin{figure}
\centering
\fbox{Bild mit \emph{nicht} angepasster Unterschrift dank Beamer }
\caption{Unterschrift}
\end{figure}
```

Bild mit *nicht* angepasster Unterschrift dank Beamer

Abbildung: Unterschrift

Drehen von Gleitumgebungen

- Paket rotating rotiert den Inhalt um 90° bzw. 270°
- Umgebungen sidewaysfigure, sidewaystable
- nichtgleitend: sideways

```
\centering
\begin{sideways}
[Bild]
\end{sideways}
\captionof{figure}{Nicht gedrehte Beschriftung}
```



Abbildung: Nicht gedrehte Beschriftung

Teil II

Tabellen

Tabellen und LATEX

- Tabellensatz mit LaTFX ist aufwändig!
- WYSIWYG-Editoren bieten leichtere, da sichtbare Formatierung von Tabellen.
- + Ergebnis sieht in LaTFX meist besser aus.
- + Erscheinungsbild ist frei anpassbar (mit beliebig hohem Aufwand).

ETEXs Standardumgebungen

- tabular, tabular*
- tabbing
- nicht zu verwechseln mit table!

tabular vs. tabbing

tabular	tabbing
nein	ja
nein	ja
ja	nein
ja	nein
	nein nein ja

tabbing

```
Grundbefehle: \=, \>
```

```
\begin{tabbing}
  erster Eintrag \= zweiter \= dritter \\
  eins \> zwei \> drei\\
  eins \> \> drei
\end{tabbing}
```

```
erster Eintrag zweiter dritter
eins zwei drei
eins drei
```

- \= definiert eine neue Tabulatorposition
- \> rückt zur nächsten definierten Position vor

tabbing

Weitere Befehle: \kill, \'

```
\begin{tabbing}
 \hspace{1.5cm} \= \hspace{1cm} \= \qquad \kill
  erster \> zweiter \> dritter \\
  erster Eintrag \> zweiter Eintrag \` dritter Eintrag
 \end{tabbing}
```

erster zweiterdritter erster Eintrageiter Eintrag

dritter Eintrag

\kill löscht Inhalt der Zeile, speichert aber die Tabulatoren \`richtet Text rechtsbündig zum tabbing-Rand aus

tabular

```
\begin{tabular}{l|c||r|p{2cm}@{\ding{53}}c|}
links & mitte & rechts & vier & fünf\\hline\hline
links & mitte & & eine lange vierte Spalte, die umbrochen wird\\hline
& & & &
\end{tabular}
```

links	mitte	rechts	vier	Xfünf
links	mitte		eine	lan-X
			ge Spalte,	vierte
			umbroc	hen
			wird	
				X

tabular

```
l linksbündige Spalte
c zentrierte Spalte
r rechtbündige Spalte
| vertikale Linie zwischen Spalten
| doppelte Linie zwischen Spalten
p{\langle Breite \rangle} Fügt eine \parbox[t]{\langle Breite \rangle} ein
e{\langle Inhalt \rangle} setzt statt Spaltenabstand Inhalt
*{n}{\langle kürz \rangle} setzt n mal \langle kürz \rangle, z. B. *{2}{|}
```

Fragwürdiges Layout

- Paket booktabs (Simon Fear) für hohe Qualität
- Empfehlungen aus dem Paket:



- Never, ever use vertical rules.
- 2 Never use double rules.

Fragwürdiges Layout

- Paket booktabs (Simon Fear) für hohe Qualität
- Empfehlungen aus dem Paket:
 - Never, ever use vertical rules.
 - 2 Never use double rules.
 - **3** Put the units in the column heading (not in the body of the table).
 - 4 Always precede a decimal point by a digit; thus 0.1 not just .1.
 - S Do not use "ditto" signs or any other such convention to repeat a previous value. In many circumstances a blank will serve just as well. If it won't, then repeat the value.
 booktabs-Dokumentation

"

ohne booktabs

Negativbeispiel

Artikel	Zahl	Bezeichnung
Die	erste	Zeile
Die	zweite	Zeile
Die	dritte	_"_
Die	vierte	_"_

mit booktabs

Positivbeispiel

\begin{tabular}{lrr}				
\toprule				
Artikel & Zahl & Bezeichnung \\ \midrule				
Die & erste & Zeile \\ \cmidrule{2-3}				
Die & zweite & Zeile \\				
Die & dritte & Zeile \\				
Die & vierte & Zeile \\				
\bottomrule				
\end{tabular}				

Artikel	Zahl	Bezeichnung
Die	erste	Zeile
Die Die	zweite dritte	Zeile Zeile
Die	vierte	Zeile

- Paket array erweitert die Möglichkeiten von tabular
- Änderung von vertikalen Linien, neue Spaltentypen:

```
| berücksichtigt die Linienbreite  
m{\langle Breite \rangle} vertikal zentrierte Spalte der angegebenen \langle Breite \rangle b\{\langle Breite \rangle\} unten ausgerichtete Spalte der angegebenen \langle Breite \rangle (vgl. p) >\{\langle Befehl \rangle\} fügt \langle Befehl \rangle direkt vor der nächsten Spalte ein \langle \{\langle Befehl \rangle\}\} fügt \langle Befehl \rangle direkt hinter der letzten Spalte ein !\{\langle Befehl \rangle\} wie |, fügt aber \langle Befehl \rangle ein. Vgl. @, aber Abstand korrigiert
```

```
\begin{tabular*}{6cm}{|p{1cm}p{3cm}p{1cm}|}
links & mittlerer Text mit eingebautem Umbruch & rechts
\end{tabular*}
```

```
links mittlerer Text rechts
mit eingebautem
Umbruch
```

```
\begin{tabular*}{6cm}{|m{1cm}m{3cm}m{1cm}|}
links & mittlerer Text mit eingebautem Umbruch & rechts
\end{tabular*}
```

```
mittlerer Text
links mit eingebautem rechts
Umbruch
```

```
\begin{tabular*}{6cm}{|b{1cm}b{3cm}b{1cm}|}
links & mittlerer Text mit eingebautem Umbruch & rechts
\end{tabular*}
```

```
mittlerer Text
mit eingebautem
links Umbruch rechts
```

```
\begin{tabular}{>{\bfseries}l|>{\color{red}}r}
links & rechts\\
links & rechts
\end{tabular}
```

links rechts rechts

tabular*

- tabular* ändert Abstand der Spalten
- tabularx verteilt Breite der Spalten gleichmäßig
- tabulary verteilet Breite der Spalten am Inhalt orientiert

tabular*

- tabular* ändert Abstand der Spalten
- tabularx verteilt Breite der Spalten gleichmäßig
- tabulary verteilet Breite der Spalten am Inhalt orientiert
- tabu versucht alle Funktionen von tabularx, tabulary und colortbl zu vereinen

automatische Breiten

```
\begin{tabular*}{4cm}{|1|!{\extracolsep\fill}
}>{(}l<{)}|r|}
aa&bb&cc
\end{tabular*}
11 11
\begin{tabular}{|||!{\extracolsep\fill}||r|}
aa&bb&cc
\end{tabular}
11 11
\left(\frac{1}{x}\right)^{1/2}(3x^{1/2})
aa&bb&cc
\end{tabularx}
```

```
| a a | (b b) | c c |
| a a | b b | c c |
| a a | (b b) | c c |
```

tabularx

Automatische Berechnung der Spaltenbreite:

<pre>\begin{tabularx}{\linewidth}{lX X r}</pre>					
linke Spalte & Eine längere Spal	Lte&				
kurz & rechts					
\end{tabularx}					

linke Spalte	Eine län-	kurz	rechts
	gere Spalte		

tabulary

```
\begin{tabulary}{4cm}{|L|L|L|}
a & b b b b b b b b & c c c c c c
c c c c c c c
\end{tabulary}
```

\begin{tabular}{|1|1|1|}
a & b b b b b b b b & c c c c c c c
c c c c c c c c
\end{tabular}

\begin{tabular*}{4cm}{|1|1|1|}
a & b b b b b b b b & c c c c c c c
c c c c c c c c
\end{tabular*}

a	b b b	ссссс	
	b b b	сссссс	
	b b b	ссссс	

a | b b b b b b b b b | ccccccccccccccc

tabulary

Mögliche Spaltentypen:

- L linksbündig
- R rechtsbündig
- C zentriert
- J Blocksatz

- Alle Spalten verhalten sich wie p-Spalten.
- Breite der Spalten ist *nicht* vorher festgelegt.

tabu

Syntax: $X[\langle Skalierungsfaktor \rangle, \langle Ausrichtung \rangle, \langle Typ \rangle, \langle Mathe \rangle]$

a	bbbbb	ссссс	$\sum x$	
	b b b b	ссссс		
		ссссс		
		сс		

 $\begin{array}{ccc} \langle \textit{Ausrichtung} \rangle & \text{Rechtsbündig r, Zentriert c, Linksbündig 1, Blocksatz j} \\ & \langle \textit{Typ} \rangle & \text{Parbox p, Ausrichtung in der Mitte der Parox m, am Fuß der Parbox b} \\ & \langle \textit{Mathe} \rangle & \text{Inline-Mathe \$, Display-Mathe \$\$} \end{array}$

lange Tabellen

Lösung: supertabular oder longtable

supertabular mehrseitige Tabelle, Breite variabel supertabular* festgesetzte Breite mpsupertabular setzt Tabelle in minipage mpsupertabular* minipage mit fester Breite

supertabular

Pendellänge l [m]	Dauer T[s]
4	8
2	4
1	2
.9	1.8
0.8	1.6
0.7	1.4
0.6	1.2
0.5	1.0
0.4	0.8
0.3	0.6
0.2	0.4
0.1	0.2
0.05	0.1
0.02	0.05
0.01	0.02
0.005 0.0025 0.005	0.01

Pendellänge l [m]	Dauer T[s
4	8
2	4
1	2
.9	1.8
0.8	1.6
0.7	1.4
0.6	1.2
0.5	1.0
0.4	0.8
0.3	0.6
0.2	0.4
0.1	0.2
0.05	0.1
0.02	0.05
0.01	0.02
0.005	0.01

supertabular

Wichtige Einstellungsmöglichkeiten:

```
\tablehead{links & rechts \\\hline}
\tablefirsthead{\bf links & \bf rechts \\}
\tabletail{\small \textit{Fortsetzung auf der n\u00e4chsten Seite} & \\}
\tablelasttail{Ende der Messdaten}
```

links	rechts
Pendellänge l [m]	Dauer $T[s]$
4	8
2	4
1	2
.9	1.8
0.8	1.6
0.7	1.4
0.6	1.2
0.5	1.0
0.4	0.8
0.3	0.6
0.2	0.4
0.1	0.2
0.05	0.1
0.02	0.05

Fortsetzung auf der nächsten Seite

links	rechts
0.01	0.02
0.005	0.01
0.0025	0.005
F 1 1 AA 1.	

longtable

Paket longtable bietet Umgebung longtable:

- feste Breite der Spalten auf allen Seiten
- head, firsthead etc. werden innerhalb der Tabelle festgelegt
- verwendet die .aux-Datei (auf Schreibrechte achten!)

longtable

```
\begin{longtable}{cc}
\textbf{Messdaten}\\
\endfirsthead
links & rechts\\
\endhead
\small \textit{Weiter auf der nächsten Seite}
\endfoot
Ende der Tabelle.
\endlastfoot
\messdaten
\end{longtable}
```

Messdaten	
Pendellänge l [m]	Dauer T[s]
4	8
2	4
1	2
.9	1.8

Messdaten

Pendellänge l [m]	Dauer T[s]
4	8
2	4
1	2
.9	1.8
0.8	1.6
0.7	1.4
0.6	1.2
0.5	1.0
0.4	0.8
0.3	0.6
0.2	0.4
0.1	0.2
0.05	0.1
0.02	0.05
0.01	0.02
0.005	0.01
Weiter auf der nächsten Seite	

links	rechts
0.0025	0.005
Ende der Tahelle	

Zellen über mehrere Spalten/Zeilen

 $\label{lem:multicolumn} Mit \mbox{$$

```
\multicolumn{2}{c}{Zelle über zwei Spalten (zentr.)}
```

Zellen über mehrere Spalten/Zeilen

 $\label{lem:multicolumn} Mit \mbox{$$

```
\multicolumn{2}{c}{Zelle über zwei Spalten (zentr.)}
```

Paket multirow bietet Unterstützung für Zellen über mehrere Zeilen.

 $\mbox{multirow}(\mbox{Zeilen}){\mbox{Breite}}{\mbox{Inhalt}}$

\multirow{3}{*}{Zelle über drei Zeilen}

weitere nützliche Pakete

```
colortbl farbige Linien

hhline vielfältige Linien (horizontal, vertikal ...)

arydshln gestrichelte Linien

tabls Zeilenabstände einstellen (inkompatipel zu array!)

ltxtable mehrseitige Tabellen mit automatischer Breitenanpassung
dcolumn Ausrichtung am Dezimalpunkt

threeparttable Fußnoten an Tabellen
```

Weiterführende Literatur I